

Newsletter 4

02.02.2022

Liebe SchülerInnen, liebe Eltern,

leider haben wir ganz plötzlich etliche Omikron-Fälle an der Schule. Deshalb sind im Moment drei Klassen in Quarantäne, da mindestens 25-30% positive PCR-Test-Ergebnisse in diesen Klassen nachgewiesen sind. Auch manche Lehrkräfte können ihren Unterricht nicht halten, da sie positive Testergebnisse haben oder sich in Quarantäne befinden. Erschwerend kommt hinzu, dass wir noch den regulären Krankenstand haben, der gar nichts mit der Pandemie zu tun hat. Zusätzlich waren heute sechs Klassen im Pool-Test positiv.

Es soll wohl so sein, dass die Gesundheitsämter nicht mehr die Aufgabe haben, Klassen in Quarantäne zu schicken. Offiziell sind wir darüber noch nicht informiert. Da bei diesen Entscheidungen immer das SSA/staatliches Schulamt eingebunden gewesen ist und künftig ausschließlich dafür zuständig sein wird, werden wir diese Quarantäne abkürzen. Diese Klassen kommen entsprechend der ursprünglich ausgemachten Quarantänebestimmungen wieder zurück in die Schule.

Lediglich positiv getestete SchülerInnen müssen sich absondern und in Quarantäne begeben.

Wir werden Ihnen bis Freitagnachmittag über die Homepage weitere Informationen zukommen lassen, was den Unterricht für die nächste Woche betrifft. Es wird Kürzungen am Unterrichtsangebot geben, da wir den Unterricht sonst nicht mehr stemmen können.

Wir erhoffen uns u.a., vor allem während der Mittagspause, das Infektionsrisiko zu minimieren und den Lehrerausfall stemmen zu können. In den Mittagspausen gehen die SchülerInnen i.d.R. etwas unbeschwerter mit den Hygienevorgaben um.

Herzliche Grüße und alles Gute für Sie und Ihre Liebsten.

Daniela Maschka-Dengler